

Veranstalter:	Prof. Dr. Hans-Peter Rodenberg
Thema:	Gesellschaftstheorie: Strukturwandel in der westlichen Gesellschaft [AA-M5, AA-M7, AA-M16, AA-W]
Art der Veranstaltung:	Seminar II
Veranstaltungsnummer:	53-575
Zeit:	2st., Mi 12-14
Raum:	Phil 1250
Beginn:	6. April 2011
<p>Kommentar zur Veranstaltung:</p> <p>Das Seminar wird anhand der Lektüre von verschiedensten theoretischen Primärtexten den Zusammenhang zwischen Kommunikationstheorie und Gesellschaftstheorie behandeln. Voraussetzung hierfür ist die Bereitschaft, sich aktiv auch mit schwierigen Texten auseinanderzusetzen.</p> <p>Das Bestehen eines kurzen Tests zur zweiten Sitzung und Mitte des Semesters zur Überprüfung der Lektüre ist Voraussetzung für die weitere Teilnahme.</p> <p>Scheinvoraussetzungen: Regelmäßige Teilnahme, Referat und schriftliche Hausarbeit.</p> <p>Literatur:</p> <p>Max Horkheimer, Theodor W. Adorno: <i>Dialektik der Aufklärung</i>. Frankfurt/M.: Fischer. Herbert Marcuse: <i>Der eindimensionale Mensch. Studien zur Ideologie der fortgeschrittenen Industriegesellschaft</i>. Neuwied: Luchterhand (Kap. 1 - Die eindimensionale Gesellschaft) Jürgen Habermas: <i>Strukturwandel der Öffentlichkeit</i>. Frankfurt/M. Suhrkamp. Jürgen Habermas: <i>Theorie des kommunikativen Handelns</i> 2 Bde. Frankfurt/M. Suhrkamp. Frederic Jameson: <i>Postmodernism or, The Cultural Logic of Late Capitalism</i>. Durham: Duke Univ. Press (Introduction, Kap. 1 - Culture) Jean Baudrillard: <i>Der symbolische Tausch und der Tod</i>. München: Matthes & Seitz. (Einleitung, Kap.1 - Das Ende der Produktion, Kap. 2 - Die Ordnung der Simulakren)</p>	
Sprechstunde während der Vorlesungszeit:	Mi 14-16, Phil 108
Sprechstunden während der Semesterferien:	entfällt